



PARSON RUSSELL TERRIER CLUB DEUTSCHLAND E.V. (PRTCD)

Mitglied des Verbandes für das Deutsche Hundewesen e.V. (VDH)
- in der Fédération Cynologique Internationale (F.C.I.) –
und des Jagdgebrauchshundverbandes e.V. (JGHV)

Angaben zum Leistungsnachweis Saujager Gatter (SJG)

Name des Hundes: _____

ZB-/Reg.-Nr.: _____ Wurfstag: _____ Rüde Hündin

Eigentümer: _____
Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße

Führer: _____
Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße

Ort/Revier: _____

Datum der Arbeit: _____

Beginn: _____ Uhr

Ende: _____ Uhr

Bestanden:

Nicht Bestanden:

findet Sauen

stellt Sauen laut

bringt Sauen vor

verfolgt Sauen laut

Kurze Beschreibung der Arbeit: _____

Richter: (Name und Richternummer)

Unterschrift:

Richter: (Name und Richternummer)

Unterschrift:

Richter: (Name und Richternummer)

Unterschrift:

Original Vorständig und das Ergebnis in Druckform ausstellen!

Das jagdliche Leistungskennzeichen wird vom Obmann für Jagdgebrauch und Prüfungswesen des PRTCD zuerkannt, wenn u.a. der Eigentümer des Hundes Mitglied im PRTCD ist. Die Zuerkennung liegt in seinem Ermessen.

- * **Zugelassen werden nur Hunde, die den Nachweis des lauten Jagens entsprechend den Vorgaben der gültigen Verbandsschweißprüfungsordnung (VS_wPO) des JGHV e.V. nachgewiesen haben.**
 - * Der im Gatter geschnallte Hund soll innerhalb von 5 Minuten Stöberarbeit die Sauen finden.
 - * Er muss mindestens 3 Minuten ohne Führerunterstützung an den Sauen arbeiten, sie bedrängen und möglichst auch in Bewegung bringen.
 - * Verlässt der Hund unter 3 Minuten das Schwarzwild, sucht seinen Führer auf und lässt sich aber wieder schicken, wird dieses Verhalten nicht als Fehler gewertet.
 - * Die Arbeit an den Sauen wird nach 5 Minuten abgebrochen und beendet.
 - * Die Arbeit des Hundes wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
 - * Ängstliche oder mit Selbstgefährdung arbeitende Hunde können das Leistungszeichen nicht bestehen. Die Arbeit wird abgebrochen.
 - * Die Arbeit ist von drei JGHV-Richtern, wobei der Obmann Mitglied des PRTCD sein muss, unterschriftlich zu bestätigen und so zu beschreiben, dass ein nicht Beteiligter dies nachvollziehen kann.
- Das Formblatt ist dem Prüfungsobmann mit dem Original der Ahnentafel einzureichen
 - (EINSCHREIBEN werden nicht von der Post geholt). Ebenso ist ein adressierter und frankierter Rückumschlag (1,45 €) beizufügen.
 -

Im Falle der Zuerkennung wird das vergebene Leistungszeichen von diesem in die Ahnentafel/Registrierbescheinigung des Hundes eingetragen, an die/den Hauptzuchtwart weitergeleitet sowie der Redaktion des Clubheftes des PRTCD zur Veröffentlichung zugesandt.